



Gert-Michel-Sprudel

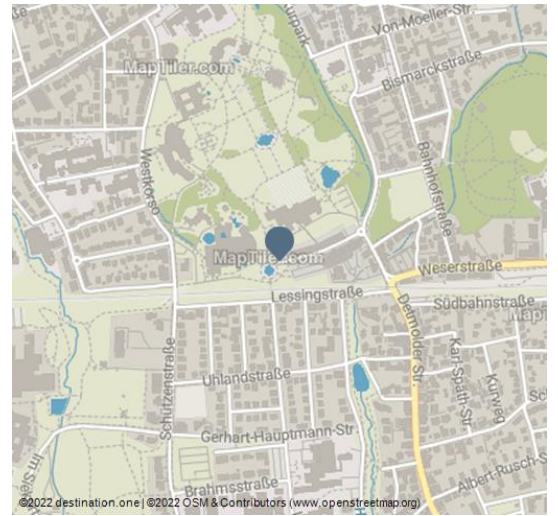
Brunnen

Heilbad/Heilquelle

Naturschutzgebiet/Naturdenkmal



Gert Michel-Sprudel - © Stadtarchiv Bad Oeynhausen



Die jüngste Quelle der Badestadt ist erstaunlich wandelbar. 1995 lieferte der frisch erbohrte Gert-Michel-Sprudel noch eine vergleichbar schwach mineralisierte Thermalsole. Inzwischen sind die Natrium- und Chlorid-Werte der Quelle so stark zurückgegangen, dass von einer Klassifizierung als Thermalsole nicht mehr die Rede sein kann. Allerdings ist der Michel ein Calcium- und Sulfat-Kraftprotz und damit bis heute ein anerkanntes Heilwasser. Der Gert-Michel-Sprudel wird in die Außenbecken der Saunalandschaft in der Bali-Therme gespeist.

Adresse:

32545 Bad Oeynhausen - Im Kurpark

Autor:

Staatsbad Bad Oeynhausen GmbH
tourist-information@badoeynhausen.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/R89Bd>

Quelle: destination.one

ID: p_100178861

Zuletzt geändert am 30.03.2023, 18:23